

Schlösser, Schluchten und Schlemmen

S1 Lauf (links der Pegnitz) ► Bitterbachschlucht ► Nuschelberg ► Oedenberg ► Heroldsberg **R21**

149



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Schlösser, Schluchten und Schlemmen im Nürnberger Land | Tour 149

Entfernung: ca. 15 km, Dauer: ca. 4 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Sandsteinschlucht aus der Eiszeit, idyllische Bachtäler und Wiesenweiten, Panoramablicke über das Nürnberger Land und Bratwurst- und Bier-Stopps satt.


Diese 15 km lange Tour führt entlang vieler Natur- und Genussklassiker im Nürnberger Land.

Highlights der Tour sind u.a.:

- Typisch Nürnberger Land – der Hutanger
- Bitterbachschlucht aus der Eiszeit
- Historischer Marktplatz in Lauf a. d. Pegnitz
- Panoramablicke auf das Nürnberger Land
- Idyllische Bachtäler im Lorenzer Reichswald

Wegbeschreibung

Die Tour startet am Bahnhof in **Lauf links der Pegnitz** – mit der S-Bahn in nur 22 Minuten von Nürnberg aus erreichbar.

Es geht die Treppen hoch Richtung **Innenstadt/Eckerstraße**, geradeaus über die **Julienstraße** der Markierung  hinterher zum **historischen Marktplatz** mit dem **Alten Rathaus** aus dem 14. Jahrhundert.

Vor der Johanniskirche links hinunter zur Pegnitz und über die Brücke mit Blick auf die **Lauer Wenzelburg**.

Lauer Wenzelburg

Die Burg wurde Mitte des 14. Jahrhunderts anstelle einer zerstörten Ministerialenburg auf einer Pegnitzinsel errichtet. Lauf selbst war bereits kurz zuvor der böhmischen Krone angegliedert worden.

Die repräsentative Anlage war einst die westlichste Residenzburg Kaiser Karls IV. auf böhmischen Boden vor den Toren der Reichsstadt Nürnberg. Einzigartig in Europa ist der berühmte Wappensaal der hochgotischen Lauer Wenzelburg.

Hier findet sich der „ideale Hofstaat“ Karls IV., dessen böhmisches Königtum in Form von über hundert Wappen dargestellt wird.

Quelle: lauf.de



Lauer Wenzelsschloss (11.07.2019, Andrea Gaspar-Klein © VGN GmbH)


Öffnungszeiten/Führungen:

Der i-Punkt – die Tourist-Info in der Lauer Wenzelburg auf der Schlossinsel 1: Di.–So. von 09:30 – 17:00 Uhr

Tel: 09123 184 - 4000

Mail: infopunkt@lauf.de

Internet: www.lauf.de

An der **Kunstmühle Schlicht** vorbei geht es durch den **Jungmühlhof**, dann rechts in die **Siebenkeesstraße** und vorbei am **Barth Park**, der Markierung **Böhmischer Löwe**  hinterher Richtung **Industriemuseum Lauf**.





Industriemuseum (09.02.2018, VGN © VGN GmbH)

Hinter der **Pegnitztherme** kurz ohne Wanderzeichen rechts ab in die Straße **Am Steg** und flussabwärts zum **Hämmernplatz**.

In der **Kupfergartenstraße** weiter bis zur **Luitpoldstraße**, dort rechts und weiter in der **Schützenstraße** durch die Bahnunterführung.



Wandergruppe (11.07.2019, Andrea Gaspar-Klein © VGN GmbH)

Nun folgst du der Markierung  am **Bitterbach** entlang, querst diesen und folgst dem Weg geradeaus, wenn die  nach rechts abzweigt. Neben der Brücke die Treppen hoch und am **aufgestauten See** entlang.

Anschließend folgst du der Markierung  aus Lauf hinaus und am **Hutanger** vorbei.

Hutanger

Der Hutanger ist ein für das Nürnberger Land und die angrenzenden Gebiete typischer Begriff für altes Weideland, das von den Rindern einer Dorfgemeinschaft beweidet wurde.

Quelle: baysf.de



Mit der Markierung  geht es nun zum Einstieg in die **Bitterbachschlucht**.



Bitterbachschlucht

Steile, zum Teil unterspülte Schluchtwände, mit Moosen und Farnen überwucherte Felsformationen, tiefe Spalten und Löcher sowie kleine Wasserfälle prägen die Burgsandsteinschlucht aus der Eiszeit. Anfang der 1950er Jahre wurde die Schlucht der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Quelle: urlaub.nuernberger-land.de

Die Route folgt der Markierung  hinauf nach **Nuschelberg** mit Einkehrmöglichkeit.

Vor dem Ortseingang  wechselst du auf die Markierung  und wanderst mit Ausblicken auf die Bergrücken der Frankenalb bis nach **Güntersbühl**.

Am Ortsausgang geht es mit der Markierung  durchs idyllische Bachtal hinauf nach **Oedenberg** – ebenfalls mit Einkehrmöglichkeiten und schließlich weiter mit  an Bachläufen entlang, durch Mischwaldweiten und mit Panoramablick bis zum Moritzberg zum Ziel der Tour nach **Heroldsberg**.



Bier, Brot und Bratwurst auf der Kulinarische Schlösserwanderung (11.07.2019, Andrea Gaspar-Klein © VGN GmbH)

Am dortigen **Bahnhof** gibt es Anschlüsse zurück in den Verbundraum.

Einkehren

Bitte informiere Dich in Deinem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Lauf-Nuschelberg

Gasthaus Hallerschlosschen

Nuschelberger Hauptstr. 1
91207 Lauf-Nuschelberg
Tel: 09123 33 96
E-Mail: info@hallerschloesschen.de
<https://hallerschloesschen.de/>

Oedenberg

Gasthaus „Weißes Ross“

Oedenberger Hauptstr. 2
91207 Oedenberg
Tel: 09123 6570
E-Mail: weisses-ross-oedenberg@t-online.de
www.weisses-ross-oedenberg.de

Restaurant & Metzgerei Schloss Oedenberg

Schlossweg 1
91207 Oedenberg
Tel: 09123 6766
E-Mail: info@schloss-oedenberg.de
www.schloss-oedenberg.de

Freizeit-Tipp:

Zu den Heroldsberger Schlössern

13 km, 3 Std. Streckenverlauf: Behringersdorf – Zapfweiher – Langwassergraben – Heroldsberg



ZU DEN HEROLDSBERGER SCHLÖSSERN

Mit der Mittelfrankenbahn unterwegs: Behringersdorf - Heroldsberg

Dass es neben den zahlreichen, breiten Forstwegen im Erlenstegener Forst, der (was bestimmt nicht viele wissen) ein gemeindefreies Gebiet im Landkreis Erlangen-Höchstadt ist, auch einige verschlungene Wanderpfade und schöne Waldwege gibt, kann man auf dieser Wanderung erleben. Bis zum minimalen Anstieg auf den 392 m hohen Haidberg geht es auf naturbelassenen Pfaden entlang der Wassergräben. In Heroldsberg angekommen, lohnt sich ein Rundgang durch den historischen Ortskern mit den vier Geuderschlossern: Die Ortsherren von Heroldsberg, die Nürnberger Patrizierfamilie Geuder, hatten diese im 15. Jahrhundert errichten lassen. In Heroldsberg bieten sich außerdem vielseitige Möglichkeiten, den Tag ausklingen zu lassen. Mit der Gräfenbergbahn **RB 21** dann wieder zurück zum Nürnberger Nordostbahnhof mit direktem Anschluss an die **U2**.

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android und iOS - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/app oder in den App Stores

http://www.vgn.de/wandern/schloesser_schluchten_schlemmen

Copyright VGN GmbH 2025